



Signal



Mitteilungen für den Lions Distrikt III-WR

3 - November 2022

Gruß des Governors

Liebe Lions Freundinnen,
liebe Lions Freunde, liebe Leos,

Aufregende Wochen mit vielen Begegnungen im Distrikt, im Multidistrikt und mit unseren Lions Freunden aus der Île de France Ouest liegen hinter uns. 30 Lions Freunde aus Paris kamen nach Wuppertal, um 30 Lions Freunde aus dem Distrikt zu treffen und die Freundschaft zu vertiefen. Wir haben gelernt, dass es der persönliche Kontakt ist, der unsere Treffen so wertvoll macht. Wir wollen unsere gemeinsamen Ziele umsetzen, lokal, international und global. Die Grenzen liegen heute nicht mehr zwischen unseren Ländern, sie liegen in den Ländern zwischen den Gruppen. Wir wissen: Lions verbindet nachhaltig: alle Generationen, Männer und Frauen und alle Nationen. In schwierigen Europäischen Zeiten sind Freundschaft und Verständnis füreinander ein kostbares Gut.

Was macht unsere Baustelle Nachhaltigkeit? Wie können wir als Lion konkret in unseren Aktivitäts nachhaltig sein? Ich verweise auf unsere Serie zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen in unserer Ideenbroschüre, die konkretisiert, was wir Lions tun oder tun können. Sie steht auf unserer Homepage <https://111wr.lions.de> und mit den Zielen 4 bis 6 in diesem Signal. Lions ist schon seit mehr als 50 Jahren in Nachhaltigkeit aktiv. So feierten wir online „50 Jahre Umweltpolitische Erklärung“ im Multidistrikt mit mehr als 230 Teilnehmern. Im Lion und auf der MD-Homepage wird sie nachles- und hörbar sein.

Die 1. Distriktversammlung war mit



Dr. Gertrud Ahr

**In Verantwortung
für Morgen
im Heute gestalten**

fast 100 Lions und Leos aus 46 Lions Clubs wieder gut besucht. Die Historische Stadthalle bot einen grandiosen Rahmen mit viel Raum für Gespräche und Informationen. Die Kabinett-Beauftragten konnten ihre Projekte vorstellen und für sie werben: ob bei Lions Quest oder Sight First, ob bei Special Olympics oder beim Musikwettbewerb. Unsere Kabinett-Beauftragten investieren viel Zeit und Herzblut in ihre Themen, herzlichen Dank. Neue Beauftragte für Diabetes und Umwelt werden die Clubs unterstützen. Mehr dazu später.

Aus dem Worldcafé der DV nehmen wir zwei große Herausforderungen mit: zufriedene aktive und attraktive Clubs und die Stärkung der Organisation mit neuen und jungen Mitgliedern. Packen wir es an!!

Jetzt freue ich mich auf eine Serie von Clubbesuchen und Zonenbegegnungsabenden. Euch zu sehen,

Inhalt

Grußwort	S. 1
1. Distriktversammlung	S. 2-3
Jumelage	S. 4-13
Nachhaltigkeitsziele	14-15
Video-Kalender	16
LEF	17
Klasse 2000	18-19
Sight First	19
Lichtblicke für Kinder	20
LC Hagen Asteria	21
LC Solingen	22
LC Essen Cosmas et Damian, LC Wuppertal, LC Hilden, LC Selm-Freiherr vom Stein	23
LC Bergischer Löwe	24-26
LC Hilden	27
LC Essen Sententia	27
LC Dortmund Phönix	28
LC Dortmund Phönix	29
Termine	S. 30-31
Veranstaltungstipps:	S. 15, 28

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Gertrud Ahr
Distrikt Governor 2022/2023
Telefon: 0176 72699970
g.ahr@lions-wr.de

Redaktion/Layout:

Uwe Maedchen
Petra Seelmann-Maedchen
Telefon: 0202 / 76 00 25
Signal@lions-wr.de

Eure Erfolge zu würdigen, Eure Sorgen zu hören und gemeinsam Lösungen zu finden, wird mein Lions Jahr bereichern. Wenn Ihr mich sehen wollt, so scheut Euch nicht, Euch zu melden.

Mit starken Löwengrüßen und bleibt achtsam

Gertrud Ahr
Distrikt-Governor 2022/2023
Distrikt 111-WR

1. DV - Auftakt zum neuen Lions-Jahr in WR 111

Die 1. Distriktversammlung im Lionsjahr 2022/23 fand in der Historischen Stadthalle in Wuppertal statt. 100 Delegierte und Gäste konnte Governor Gertrud Ahr am 15.10. begrüßen. Ein herzlicher Dank gehört der Stadtparkasse Wuppertal, die diese Veranstaltung gesponsert hat.

Neben dem Bericht des IPDG Martin Weber berichteten einige der Kabinettsbeauftragten über ihre Arbeit. Nach der Mittagspause fand das „Worldcafe“ unter der Leitung von Konstanze Schwarz statt. Die Themen Innovation und Veränderung, Attraktivität nach innen und nach außen sowie Activities: unsere Projekte der Zukunft wurden durch die Teilnehmer intensiv erarbeitet.

Eine gelungene DV.

Uwe Maedchen





Jumelage

**103-Île de France-Ouest – 111-Westfalen-Ruhr
vom 23. bis. 25. September 2022 in Wuppertal**



Jumelage

**103-Île de France-Ouest – 111-Westphalie-Ruhr
du 23 au 25 septembre 2022 à Wuppertal**



Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde, liebe Leos,

um mit Wilhelm Busch zu sprechen, „eins, zwei, drei im Sauseschritt, die Zeit, die rennt, wir rennen mit“. So oder so ähnlich kommt mir die Zeit seit der Einladung zur 31. Jumelage mit den französischen Freunden aus unserem Partnerdistrikt 103-Île de France-Ouest im Mai dieses Jahres vor.

Vom 23. bis 25. September 2022 fand die diesjährige Jumelage statt. Und nun bleibt mir nur, die schönen Stunden vor meinem geistigen Auge Revue passieren zu lassen und einen Bericht über die schönen Tage in Wuppertal zu schreiben. Wuppertal ist mit ca. 354.500 Einwohnern die größte Stadt und das Industrie-, Wirtschafts-, Bildungs- und Kulturzentrum des Bergischen Landes. Der Name leitet sich nicht von der Topographie, sondern von den ehemaligen Landesherrn, den Grafen von Berg ab. Die Großstadt liegt südlich des Ruhrgebiets im Regierungsbezirk

Chers amis Lions,
chers Léos,

pour paraphraser Wilhelm Busch, « un, deux, trois à une vitesse vertigineuse, le temps presse, nous courons avec ». Le temps écoulé depuis l'invitation au 31e Jumelage avec les amis français de notre commune partenaire 103-Île de France-Ouest en mai de cette année semble être quelque chose comme ça.

Le jumelage de cette année a eu lieu du 23 au 25 septembre 2022. Et maintenant, je n'ai plus qu'à revoir les belles heures dans mon esprit et écrire un rapport sur les beaux jours à Wuppertal. Avec environ 354 500 ha-



Düsseldorf und ist eines der Oberzentren des Landes Nordrhein-Westfalen.

Anlaufpunkt bildete das Hotel Vienna Easy House auf dem Johannesberg in Elberfeld. Nicht lange, nachdem Distrikt Governor Gertrud Ahr und IPDG Martin Horst Weber am Freitagnachmittag welcome packs mit Namensschildern, Stadtinfos über Wuppertal sowie Pralinen oder Likör für unsere Gäste fertig gestellt hatten, trudelten die ersten deutschen Teilnehmer auch schon ein. Der Bus aus Frankreich erreichte Wuppertal planmäßig, sodass das „come together“ mit Sektempfang im Hotel pünktlich beginnen konnte. Es war schön, alte Bekannte wiederzutreffen und an die Erfahrungen und Erinnerungen vergangener Jahre anknüpfen zu können. Alle, die zum ersten Mal dabei waren, werden festgestellt haben, dass vermeintliche Sprachbarrieren leicht zu überwinden waren, wenn zwei Personen in drei Sprachen sich über die neusten Entwicklungen der Lions und Leos in den jeweiligen Ländern austauschten. Dies setzte sich bis spät in der Nacht an der Bar fort.



bitants, Wuppertal est la plus grande ville et le centre industriel, économique, éducatif et culturel du Bergisches Land. Le nom ne dérive pas de la topographie, mais des anciens souverains, les comtes de Berg. La ville est située au sud de la région de la Ruhr dans le district administratif de Düsseldorf et est l'un des principaux centres du Land de Rhénanie du Nord-Westphalie.

Le point de départ était l'hôtel Vienna Easy House sur le Johannesberg à Elberfeld. Peu de temps après que la gouverneure de district Gertrud Ahr et l'IPDG Martin Horst Weber aient terminé les packs de bienvenue avec des badges, des informations sur la ville de Wuppertal et des chocolats ou une liqueur pour nos invités vendredi après-midi, les premiers participants



allemands ont commencé à arriver. Le bus de France a atteint Wuppertal dans les délais, de sorte que le »rassemblement« avec une réception au champagne à l'hôtel pouvait commencer à l'heure. C'était agréable de revoir de vieux amis et de pouvoir renouer avec les expériences et les souvenirs des années passées. Les personnes présentes pour la première fois auront remarqué que les barrières linguistiques perçues ont été facilement surmontées lorsque deux personnes en trois langues ont échangé leurs points de vue sur les derniers développements des Lions et des Léos dans leurs pays respectifs. Cela a continué au bar tard dans la nuit.

Samedi, les participants au jumelage, qui comprenaient également des Léos à tous les événements de cette journée, ont marché sur les traces de l'histoire industrielle à Wuppertal. Le groupe était accompagné des étudiants Richard Holzhey et Gabriel Papageor-

Am Samstag wandelten die Jumelageteilnehmer, zu denen bei allen Veranstaltungen an diesem Tag auch Leos gehörten, auf den Spuren der Industriegeschichte in Wuppertal. Begleitet wurde die Gruppe von den Schülern Richard Holzhey und Gabriel Papageorgiou, den diesjährigen Teilnehmern des deutsch-französischen Sprachwettbewerbes, die im persönlichen Gespräch oder beim Übersetzen der Führungen ihre Beherrschung der französischen Sprache unter Beweis stellen sollten.

Als Transportmittel durch die Stadt diente die Schwebebahn, deren technische Anlagen und Geschichte von den französischen Lions vielfach bestaunt wurde. Bereits in den 1890er Jahren war in den Städten Barmen und Elberfeld die Notwendigkeit erkannt worden, ein zusätzliches Verkehrsmittel in der Talsohle zu bauen. 1894 wurde vereinbart, die Strecke vom Zoo aus über die Wupper bis Oberbarmen zu bauen. Sukzessive konnte diese für den öffentlichen



Fahrgastverkehr freigegeben werden. Großes Aufsehen erregte im Jahre 1950 ein ganz besonderer Fahrgast. Der Zirkus Franz Althoff besaß die indische Elefantenkuh Tuffi. Als einziger Elefant des Zirkus zeigte Tuffi keine Furcht vor fremden Menschen und Städten, sodass Franz Althoff sie als Werbe-Attraktion für seinen Zirkus einsetzte, was nicht immer ohne Beschädigungen abging. 1950 gastierte der Zirkus Althoff in Wuppertal. Erst nach einigen Schwierigkeiten mit den Behörden durfte Althoff mit einer Fahrt in der Schwebebahn für sein Wuppertaler Gastspiel werben. Die junge Elefantenkuh bestieg am 21. Juli 1950 um 10:30 Uhr den Schwebebahnwagen Nummer 13 in der Station Alter Markt in Wuppertal-Barmen für eine Fahrt in Richtung Wuppertal-Elberfeld, für die zuvor fünf Fahrkarten zweiter Klasse gelöst worden waren, vier für das Zirkustier und eine für den Begleiter Franz Althoff. Der Wagen war überfüllt und als Tuffi sich umdrehen



giou, participants cette année au concours de langue allemand-français, qui ont été invités à démontrer leur maîtrise de la langue française dans des conversations personnelles ou en traduisant les visites guidées.

Le chemin de fer suspendu a servi de moyen de transport à travers la ville, et les Lions français ont admiré ses installations techniques et son histoire à plusieurs reprises. Dès les années 1890, les communes de Barmen et d'Elberfeld ont reconnu la nécessité de construire un moyen de transport supplémentaire au fond de la vallée. En 1894, il a été convenu de construire la route du zoo sur le Wupper à Oberbarmen. Cela a été progressivement libéré pour le trafic public de passagers. Un passager très spécial a fait sensation en 1950. Le cirque Franz Althoff possédait la vache éléphant indienne Tuffi. En tant que seul éléphant du cirque, Tuffi n'a montré aucune peur des personnes et des villes étrangères, alors Franz Althoff l'a utilisée comme attraction publicitaire pour son cirque, qui n'a pas toujours été sans dommage. En 1950, le cirque Althoff fait une apparition à Wuppertal. Ce n'est qu'après quelques difficultés avec les autorités qu'Althoff a été autorisé à annoncer sa performance d'invité à Wuppertal avec un tour sur le chemin de fer suspendu. Le 21 juillet 1950, à 10 h 30, la jeune vache éléphant monte à bord du wagon suspendu numéro 13 à la gare d'Alter Markt à Wuppertal-Barmen pour un voyage en direction de Wuppertal-Elberfeld, pour lequel cinq billets de deuxième classe avaient précédemment achetés, quatre pour l'animal de cirque et un pour le compagnon Franz Althoff. Le chariot était surpeuplé et quand Tuffi a voulu faire demi-tour mais n'a pas pu, elle a grimpé sur un siège, qui s'est effondré sous son poids. Il y avait encore plus de bousculades. Puis Tuffi a percé le mur latéral dans un »départ« et est tombé dans le Wupper. Près de l'arrêt Adlerbrücke, où le voyage pour visiter la »Maison de l'ange« au Musée de l'industrialisation précoce a été interrompu, il y a une statue d'éléphant dans la rivière pour commémorer »Tuffi's Chariot Jump«.

wollte, es aber nicht konnte, kletterte sie auf einen Sitz, der unter ihrer Last zusammenbrach. Es wurde noch mehr gedrängt und geschubst. Dann durchbrach Tuffi in einem „Anlauf“ die Seitenwand und fiel in die Wupper. In der Nähe der Haltestelle Adlerbrücke, an der die Fahrt zur Besichtigung des „Engelshauses“ am Museum für Frühindustrialisierung unterbrochen wurde, findet sich eine Elefantenstatue im Fluss zur Erinnerung an „Tuffis Wagensprung“.



Das Museum für Frühindustrialisierung zeigt als industrie- und sozialgeschichtliches Museum die frühe Entwicklung der Industrie im Wuppertal mit ihren technik-, sozial-, wirtschafts- und mentalitätsgeschichtlichen Facetten. 1983 gegründet, war es eines der ersten sozialhistorischen Museen, das sich mit der Geschichte der Industrialisierung auseinandersetzte. Das Tal der Wupper (die Stadt Wuppertal besteht seit 1930 als Zusammenschluss der Großstädte Elberfeld und Barmen und weiterer Orte) gilt als frühe industrielle Pionierregion in Deutschland und Europa, als ein Labor der Moderne.

Im Engels-Haus atmet der Geist einer großen historischen Persönlichkeit: Friedrich Engels (1820-1895). Das Engels-Haus, 1775 erbaut, war das Wohnhaus seines Großvaters und repräsentiert den wirtschaftlichen Erfolg der Familie als Textilunternehmer



En tant que musée d'histoire industrielle et sociale, le Musée de l'industrialisation précoce montre le développement précoce de l'industrie à Wuppertal avec ses facettes d'histoire technologique, sociale, économique et mentale. Fondé en 1983, il fut l'un des premiers musées socio-historiques à traiter de l'histoire de l'industrialisation. La vallée de Wupper (la ville de Wuppertal existe depuis 1930 à la suite de la fusion des grandes villes d'Elberfeld et de Barmen et d'autres lieux) est considérée comme l'une des premières régions industrielles pionnières en Allemagne et en Europe, comme un laboratoire de la modernité.

L'esprit d'une grande personnalité historique respire dans l'Engels-Haus : Frédéric Engels (1820-1895). La maison Engels, construite en 1775, était la maison de son grand-père et représente le succès économique de la famille en tant qu'entrepreneur textile au début de l'industrialisation. Il montre la vie et l'œuvre du fils le plus célèbre de Wuppertal et donne un aperçu fascinant de la culture quotidienne de la famille d'entrepreneurs piétistes Engels. L'exposition sur la vie et l'œuvre de Friedrich Engels présente le fils du fabricant de Barmen comme un véritable touche-à-tout : philosophe, critique social, historien, journaliste, révolutionnaire communiste, expert militaire, cosmopolite, qui est aussi un génie linguistique, athlétique, communicatif et





in der Frühindustrialisierung. In ihm wird Leben und Werk des berühmtesten Sohns Wuppertals gezeigt und ein faszinierender Einblick in die bürgerliche Alltagskultur der pietistischen Unternehmerfamilie Engels gegeben. Die Ausstellung zu Leben und Werk von Friedrich Engels stellt den Fabrikantensohn aus Barmen als einen echten Allrounder vor: Philosoph, Gesellschaftskritiker, Historiker, Journalist, kommunistischer Revolutionär, Militärexperte, Weltbürger, nebenbei noch ein Sprachgenie, sportlich, kommunikativ und trinkfest, aber stets Gentleman und im Grunde ein Workaholic, für Karl Marx „ein wahres Universallexikon“. Die elende Lage der Arbeiter in England berührte Engels besonders. Er nahm sie zum Anlass, sich auch theoretisch mit der Textilindustrie, die mit hohem Kapitaleinsatz und modernster Technik agierte und anfangs Leitsektor der Industrialisierung war, auseinanderzusetzen. Seine „Umriss zu einer Kritik der Nationalökonomie“ (1844) übten nachhaltig Einfluss auf Karl Marx aus, der Philosophie und Jura

alcoolique, mais toujours un gentleman et fondamentalement un bourreau de travail, pour Karl Marx »une véritable encyclopédie universelle«. Engels était particulièrement touché par la situation misérable des ouvriers en Angleterre. Il en a profité pour traiter théoriquement de l'industrie textile, qui fonctionnait avec des dépenses d'investissement élevées et la technologie la plus moderne et était initialement le premier secteur d'industrialisation. Ses Esquisses pour une critique de l'économie nationale (1844) ont eu une influence durable sur Karl Marx, qui avait étudié la philosophie et le droit. Marx a trouvé son chemin vers l'économie grâce à Engels. Pas de Marx sans Engels ! Karl Marx, le théoricien du socialisme scientifique, et Friedrich Engels, le





studiert hatte. Über Engels fand Marx zur Ökonomie. Ohne Engels kein Marx! Karl Marx, der Theoretiker des wissenschaftlichen Sozialismus und Friedrich Engels, der Praktiker der Ökonomie: Beide zählen zu den bedeutenden Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts, die die Zeitgeschichte des 20. Jahrhunderts nachhaltig beeinflusst haben. Im Engels-Haus konnten wir aber auch in die bürgerliche Wohnkultur einer Fabrikantenfamilie um 1830 eintauchen. Musik- und Tapetenzimmer geben einen authentischen Eindruck wie die Familie Engels gelebt und gewohnt hat. Besonders bemerkenswert sind hier das Musikzimmer der Familie Engels mit aufwendigen Stuckarbeiten sowie das repräsentative Tapetenzimmer, dessen farbige Darstellung von Fluss- und Küstenlandschaften bis heute beeindruckend sind.

Im Engelsgarten zwischen dem Engels-Haus, in dem Engels seine Kindheit verbracht hatte, und dem ehemaligen Standort seines Geburtshauses, das im Krieg zerstört wurde, befindet sich das Engels-Denkmal. Die überlebensgroße Statue ist ein Werk des chinesischen Bildhauers Zeng Chenggang. Das Denkmal, ein Geschenk der Volksrepublik China, zeigt Engels als einen nachdenklichen und etwas „in die Jahre gekommenen“ Philosophen. Engels nimmt dabei die sogenannte Denkerpose ein. Die Statue wurde bewusst mit dem Rücken dem Engelshaus zugewendet, um den erwarteten und erhofften Touristen (und Wirtschaftspartnern) aus China ein Fotomotiv mit beiden Objekten gleichzeitig zu bieten. Nur wenige

praticien de l'économie : tous deux comptent parmi les personnalités les plus importantes du XIXe siècle qui ont eu une influence durable sur l'histoire contemporaine du XXe siècle. Dans l'Engels-Haus, nous avons également pu nous immerger dans la culture vivante bourgeoise d'une famille de fabricants vers 1830. Les salles de musique et de papier peint donnent une impression authentique de la façon dont la famille Engels a vécu et vécu. La salle de musique de la famille Engels avec ses stucs élaborés et la salle des papiers peints représentatifs, dont la représentation colorée des paysages fluviaux et côtiers est encore impressionnante





Meter entfernt befindet sich die Skulptur „Die starke Linke“ des österreichischen Bildhauers Alfred Hrdlicka (1928–2009).

Vom Engelshaus ging es dann mit der Schwebbahn zum Mittagsimbiss zum Restaurant Aposto im Gaskessel, einem weiteren Wahrzeichen und Industriedenkmal in Wuppertal. Als höchstes öffentlich zugängliches Gebäude der Stadt und Wahrzeichen des Wuppertaler Ostens erstrahlt der Gaskessel heute als fester Bestandteil der Wuppertaler Skyline weithin sichtbar in neuem Glanz. Bei seiner Revitalisierung konnte die denkmalgeschützte Substanz nahezu vollständig erhalten werden. Dennoch beherbergt die Kathedrale der Industriegeschichte heute einen fünfstöckigen Neubau unter ihrem Stahlkleid. Jahrzehntlang wurde die Stadt von hier mit Energie in Form von Kilojoule und Kubikmetern beliefert. Heute versorgt der 1998 unter Denkmalschutz gestellte Scheibengasbehälter die Stadt mit kreativer Energie in Form von faszinierenden Shows und Ausstellungen. Der Skywalk auf dem 65 Meter hohen Dach des Stahlriesen bietet einzigartige Ausblicke auf Wuppertal und Umgebung.

Im Visiodrom erleben Besucher eine riesige Projektionsarena mit 33 Hochleistungsbeamern mit über 60 Mio. Pixeln und Europas größter, 47 Meter



aujourd'hui, sont particulièrement remarquables.

Le mémorial d'Engels est situé dans l'Engelsgarten entre la maison d'Engels, où Engels a passé son enfance, et l'ancien emplacement de sa maison natale, qui a été détruite pendant la guerre. La statue plus grande que nature est l'œuvre du sculpteur chinois Zeng Chenggang. Le mémorial, un cadeau de la République populaire de Chine, montre Engels comme un philosophe réfléchi et quelque peu »vieillissant«. Engels adopte la pose dite du penseur. La statue a été délibérément tournée le dos à la maison de l'ange afin d'offrir aux touristes (et partenaires commerciaux) chinois attendus et espérés un motif photographique avec les deux objets en même temps. A quelques mètres de là se trouve la sculpture »La gauche forte« du sculpteur autrichien Alfred Hrdlicka (1928-2009).

De l'Engelshaus, nous avons pris le chemin de fer suspendu jusqu'au restaurant Aposto dans la chaudière à gaz, un autre monument historique et industriel



de Wuppertal, pour le déjeuner. En tant que plus haut bâtiment accessible au public de la ville et point de repère à l'est de Wuppertal, la chaudière à gaz brille désormais d'une nouvelle splendeur en tant que partie intégrante de l'horizon de Wuppertal. Lors de sa revitalisation, la substance répertoriée a été presque entièrement préservée. Néanmoins, la cathédrale de l'histoire industrielle abrite désormais un nouveau bâtiment de cinq étages sous son bardage d'acier. Pendant des décennies, la ville a été alimentée en énergie à partir d'ici sous forme de kilojoules et de mètres cubes. Aujourd'hui, la citerne à essence à disque, classée monument historique en 1998, alimente la ville en énergie créatrice sous la forme de spectacles et d'expositions passionnantes. Le Skywalk sur le toit de 65 mètres de haut du géant d'acier offre une vue unique sur Wuppertal et ses environs.

hoher, 6500 qm großer 360°-Projektionsfläche. Die Ausstellung „Monet – Rebell und Genie“ bot uns ein Erlebnis der Extraklasse. Eine Führung gab uns zunächst Einblicke in das stürmische Leben Monets und seine Zeit. Viele der heute selbstverständlichen technischen Neuerungen wurden zu Monets Zeiten erfunden und entwickelt. Glühbirne, Telefon und das Automobil erreichten zu seinen Lebzeiten ihren Durchbruch. Die Show sticht mit ihren vielen Details und den gekonnten Arrangements berühmter Gemälde weit aus der Masse der üblichen Angebote hervor. Mit Respekt vor dem Werk des Vaters des Impressionismus einfühlsam speziell für die Räume des Visiodroms komponiert, erweckt „Monet – Rebell und Genie“ die meisterhaften Gemälde von Claude Monet zum Leben. Die Kunst wird hier unmittelbar spür- und erlebbar, sie lässt sich mit allen Sinnen begreifen.

Den krönenden Abschluss des Tages bildete der Galaabend in der historischen Stadthalle am Johannesburg, wenige Gehminuten vom Hotel entfernt. Die im Jahre 1900 eingeweihte Stadthalle ist eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten und einer der repräsentativsten Veranstaltungsorte der Stadt. Der große Konzertsaal ist wegen seiner einzigartigen Akustik weltweit bekannt. Das Interieur des Restaurants Rossini im Souterrain der Stadthalle bildet



mit seiner Eichentäfelung und seinen Säulen, die wie altägyptische Palmen mit der ornamentgeschmückten Decke verschmelzen, einen Rahmen, der festlicher nicht sein konnte.

Zu Beginn des Abends zeichnete Distrikt Governor Patrick Bonnefond Richard Holzhey als Gewinner des Sprachwettbewerbs aus, verbunden mit der Einladung zu einem Aufenthalt im Lions-Jugendcamp im Jahre 2023 in Frankreich. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von Gesang und Geigenspiel unserer Lionsfreundin Roswitha Dasch vom Lions



Dans le Visiodrom, les visiteurs découvrent une immense arène de projection avec 33 projecteurs haute performance avec plus de 60 millions de pixels et la plus grande surface de projection à 360° d'Europe, haute de 47 mètres et de 6500 mètres carrés. L'exposition »Monet - Rebel and Genius« nous a offert une expérience hors du commun. Une visite guidée nous a d'abord donné un aperçu de la vie mouvementée de Monet et de son époque. Bon nombre des innovations techniques qui sont considérées comme allant de soi aujourd'hui ont été inventées et développées à l'époque de Monet. L'ampoule électrique, le téléphone et l'automobile ont fait leur percée de son vivant. Avec ses nombreux détails et les arrangements savants de tableaux célèbres, le spectacle se démarque de la masse des offres habituelles. Composé avec sensibilité spécialement pour les salles du Visiodrome, dans le respect de l'œuvre du père de l'Impressionnisme, »Monet - Rebelle et Génie« fait revivre les toiles magistrales de Claude Monet. L'art peut être ressenti et vécu directement ici, il peut être compris avec tous les sens.

La grande finale de la journée a été la soirée de gala dans l'hôtel de ville historique de Johannesburg, à quelques minutes à pied de l'hôtel. La Stadthalle, inaugurée en 1900, est l'un des sites les plus importants et l'un des lieux événementiels les plus représentatifs de la ville. La grande salle de concert est connue dans le monde entier pour son acoustique unique. L'intérieur du restaurant Rossini au sous-sol de l'hôtel de ville, avec ses boiseries et ses colonnes en chêne qui se confondent avec le plafond orné comme des palmiers égyptiens antiques, crée un décor on ne peut plus festif.

Au début de la soirée, le gouverneur de district Patrick Bonnefond a reconnu Richard Holzhey comme le gagnant du concours de langue, ainsi qu'une invitation à séjourner au camp de jeunes Lions 2023 en France.

Club Wuppertal-Corona sowie einer Klavierbegleitung. In ihren Festreden wiesen sowohl Patrick Bonnefond als auch Gertrud Ahr auf die Bedeutung unserer gemeinsamen Jumelage und die Herausforderungen und Aufgaben, die sich für alle Lions in Europa angesichts der kriegerischen Situation in der Ukraine stellen, hin.

Gertrud Ahr überreichte, einer guten Tradition folgend, eine Grubenlampe als Gastgeschenk. Sie betonte, dass es sich um die besondere Ausführung „Saar-Lux“ handele, die in Gruben im Saarland, in Lothringen und den BeNeLux-Ländern im Gebrauch gewesen sei. Das Gastgeschenk stellt somit ein weiteres schönes Zeichen der Verbundenheit mit unseren französischen Freunden dar.



Die Pausen zwischen den einzelnen Gängen des festlichen Menüs ließen viel Zeit für Gespräche. Zum Ausklang des Abends fanden sich wieder eine ganze Reihe deutscher und französischer Lions an der Bar ein.

Das Programm des Sonntagvormittags stellte einen großen Kontrast zum Vortag dar. Nach Frühstück und Auschecken aus dem Hotel fuhren wir zum Skulpturenpark Waldfrieden. Der Skulpturenpark Waldfrieden ist ein Skulpturenpark des englischen Bildhauers Tony Cragg, in dem auch zahlreiche Skulpturen anderer bekannter Künstler, teilweise als Leihgaben, gezeigt werden. Betrieben wird die als privates Museum geführte Einrichtung von einer seit 2005 bestehenden gemeinnützigen Stiftung, der Cragg Foundation. Der eine Fläche von 14 Hektar umfassende Park liegt im Barmer Ortsteil Hesselberg. Namensgeberin des heutigen Geländes ist die Villa Waldfrieden bzw. „Villa Herberts“, der ehemalige Wohnsitz des Chemieunternehmers Kurt Herberts, der dort von Ende der 1940er bis zu seinem Tod im Jahr 1989 lebte. Gartenarchitektur und Wegeführung orientieren sich an den Plänen, die der Architekt Franz Krause zeitgleich mit dem Bau der Villa für



La soirée a été encadrée musicalement par le chant et le violon de notre amie Lions Roswitha Dasch du Lions Club Wuppertal-Corona ainsi que l'accompagnement au piano. Dans leurs discours, Patrick Bonnefond et Gertrud Ahr ont souligné l'importance de notre jumelage commun ainsi que les défis et les tâches auxquels sont confrontés tous les Lions d'Europe compte tenu de la situation de guerre en Ukraine.

Suivant une bonne tradition, Gertrud Ahr a offert une lampe de mineur en cadeau. Elle a souligné qu'il s'agissait de la version spéciale »Saar-Lux«, qui était utilisée dans les mines en Sarre, en Lorraine et dans les pays du BeNeLux. Le cadeau d'invité est un autre beau signe du lien avec nos amis français.

Les pauses entre les différents plats du menu de fête laissaient beaucoup de temps pour la conversation. En fin de soirée, de nombreux Lions allemands et français se sont retrouvés au bar.

Le programme du dimanche matin était un grand contraste avec le jour précédent. Après le petit déjeuner et le départ de l'hôtel, nous nous sommes rendus au parc de sculptures de Waldfrieden. Le Waldfrieden Sculpture Park est un parc de sculptures du sculpteur anglais Tony Cragg, dans lequel de nombreuses sculptures d'autres artistes connus sont également exposées, dont certaines sont prêtées. L'établissement, qui est géré comme un musée privé, est géré par une fondation à but non lucratif, la Cragg Foundation, qui existe depuis 2005. Le parc, qui s'étend sur une superficie de 14 hectares, est situé dans le quartier Barmer de Hesselberg. Le site actuel porte le nom de la Villa Waldfrieden ou »Villa Herberts«, l'ancienne résidence de l'entrepreneur chimique Kurt Herberts, qui y vécut de la fin des années 1940 jusqu'à sa mort en 1989. L'architecture et le tracé du jardin sont basés sur les

Herberts entworfen hatte. Es handelt sich um einen von Rotbuchen dominierten Laubmischwald mit über fünfzig weiteren Baum- und Straucharten. Neben bereits vorhandenen Sichtachsen sind zur Präsentation der Exponate seit 2006 neue geschaffen wurden. Die rund 40 Skulpturen im Außenbereich sind so aufgestellt, dass der Betrachter einen freien Blick auf das jeweilige Kunstwerk hat. Darüber hinaus sind sie nach Möglichkeit so räumlich voneinander getrennt, dass sie unabhängig wirken können. Zu sehen sind in der Dauerausstellung 23 Bronzen, Stahl- und Metallwerke von Tony Cragg und weitere 17 Skulpturen anderer Künstler wie beispielsweise Henry Moore, Jaume Plensa, Thomas Schütte, Richard Deacon, Eva Hild, Bogomir Ecker, Hubert Kiecol, Hede Bühl oder Markus Lüpertz. In zwei Führungen, sowohl in deutsch als auch in französisch, wurde uns zunächst die Baugeschichte und das anthroposophische Konzept der Villa Herberts nahegebracht. Danach bummelten wir entlang der Skulpturen und Ausstellungsgebäude unter fachlicher kunsthistorischer Begleitung mit Schwerpunkt der aktuellen Ausstellung zu Anish Kapoor durch den Park. Beim Mittagsimbiss im Cafe Podest bot sich zum letzten Mal die Gelegenheit zum Austausch und zur Erinnerung an die verbrachten Tage. Die acting Governors, Vizegovernors und Jumelagebeauftragten beider Distrikte trafen sich zur Manöverkritik und kurzen Vorschau auf die nächste Jumelage im Distrikt 103-Île de France-Ouest.

Geplant ist vom 22. - 24. September 2023 ein Besuch in der Abtei Royaumont. Die ehemalige Zisterzienserabtei Royaumont liegt in Asnières-sur-Oise im Département Val-d'Oise, etwa 30 Kilometer nördlich von Paris. 1791, während der Französischen Revolution aufgelöst, diente sie danach teilweise als Steinbruch für eine Fabrik. Die Sakristei, der Kreuzgang und das Refektorium blieben erhalten. 1864 wurde die Abtei erneut mit religiösem Leben erfüllt. Im frühen 20. Jahrhundert erwarb die Familie Goüin das Anwesen. Sie gründete 1964 mit der „Royaumont-Stiftung“ die erste private französische Kulturstiftung. Heute ist die Abtei, samt Garten Jardin remarquable, eine Touristenattraktion und gleichzeitig durch die Stiftung ein Kulturzentrum mit fünf verschiedenen Projekten, z. B. zur Literatur und Poesie, zur darstellenden Kunst, zu Literatur-Lesungen.

Dann hieß es Abschiednehmen.
Bussi rechts, Bussi links!
Prochaine année a la France!
Zur Abfahrt des Busses: Winken mit der Fahne unseres Distriktes!
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Franz-Peter Kreutzkamp

plans que l'architecte Franz Krause a dessinés pour les Herbert en même temps que la villa était en cours de construction. C'est une forêt mixte de feuillus dominée par des hêtres avec plus de cinquante autres espèces d'arbres et d'arbustes. En plus des lignes de visée existantes, de nouvelles ont été créées depuis 2006 pour la présentation des expositions. Les quelque 40 sculptures de l'espace extérieur sont disposées de manière à ce que le spectateur ait une vue imprenable sur l'œuvre d'art respective. De plus, si possible, ils sont spatialement séparés les uns des autres afin qu'ils puissent agir indépendamment. L'exposition permanente présente 23 œuvres en bronze, en acier et en métal de Tony Cragg et 17 autres sculptures d'autres artistes tels que Henry Moore, Jaume Plensa, Thomas Schütte, Richard Deacon, Eva Hild, Bogomir Ecker, Hubert Kiecol et Hede Bühl ou Markus Lüpertz. . Au cours de deux visites guidées, en allemand et en français, nous avons d'abord été initiés à l'histoire de la construction et au concept anthroposophique de la Villa d'Herbert. Ensuite, nous nous sommes promenés dans le parc le long des sculptures et des bâtiments d'exposition sous la direction d'un professionnel de l'histoire de l'art, en mettant l'accent sur l'exposition en cours sur Anish Kapoor. Lors du goûter du midi au Café Podest, c'était la dernière occasion d'échanger des idées et de se remémorer les journées passées. Les gouverneurs, vice-gouverneurs et officiers de jumelage par intérim des deux districts se sont réunis pour une critique de manœuvre et un bref aperçu du prochain jumelage dans le district 103-Île de France-Ouest.

Une visite de l'Abbaye de Royaumont est prévue du 22 au 24 septembre 2023. L'ancienne abbaye cistercienne de Royaumont est située à Asnières-sur-Oise dans le département du Val-d'Oise, à environ 30 kilomètres au nord de Paris. Démantelé en 1791 lors de la Révolution française, il fut ensuite en partie utilisé comme carrière pour une usine. La sacristie, le cloître et le réfectoire ont été conservés. En 1864, l'abbaye se remplit à nouveau de vie religieuse. La famille Goüin a acquis la propriété au début du XXe siècle. En 1964, elle fonde la « Fondation Royaumont », première fondation culturelle privée française. Aujourd'hui, l'abbaye, y compris le Jardin remarquable, est une attraction touristique et en même temps, à travers la fondation, un centre culturel avec cinq projets différents, par ex. B. à la littérature et à la poésie, aux arts du spectacle, aux lectures littéraires.

Puis il était temps de dire au revoir.
Baiser à droite, baiser à gauche !
Prochaine année à la France !
Au départ du bus : agitez le drapeau de notre quartier !
Nous attendons avec impatience une réunion.

Franz-Peter Kreutzkamp

17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung gemeinsam umsetzen

In der letzten Ausgaben haben wir die ersten 3 Ziele vorgestellt, hier folgen weitere:

»so lasst uns denn den Kampf aufnehmen gegen Analphabetismus, Armut und Terror und dazu unsere Bücher und Stifte in die Hand nehmen. Sie sind unsere wirksamsten Waffen. Ein Kind, ein Lehrer, ein Stift und ein Buch können die Welt verändern. Bildung ist die einzige Lösung. Bildung steht am Anfang von Allem.

Malala Yousafzai



17 Ziele* für Nachhaltige Entwicklung gemeinsam umsetzen

Inklusive, gleichberechtigte Bildung und lebenslanges Lernen

Alle Menschen sollen eine inklusive, hochwertige Bildung erhalten. Sie ist Schlüssel individueller Chancen. Sie macht Menschen offener für Verhaltensänderung, ist zugleich Grundlage für Innovationen und Bedingung nachhaltiger Entwicklung der Erde. Bildung ist Menschenrecht – sie befähigt Menschen, ihre politische, soziale, kulturelle und wirtschaftliche Situation zu verbessern. Jedes Kind hat das Recht auf Schulbildung; jeder Mensch ein Anrecht darauf, seine grundlegenden Lernbedürfnisse zu befriedigen.

Was Lions auf internationaler Ebene bereits tun

Global in fast 200.000 Projekten unterstützen Lions die Lese- und Lernfähigkeit von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Für Jugendliche ist Lions Quest eines der weltweit meist eingesetzten, sozial-emotionalen Lernprogramme. Lions Quest wird in 36 Sprachen, in 85 Ländern angeboten, über 13 Millionen Schülerinnen und Schüler sind daran beteiligt.

Was wir als Lions/Leo-Club tun können

Lions Clubs unterstützen Schulen und Kindergärten bei der Umset-

zung von Lions Quest, Klasse2000 und Kindergarten plus.

Sie begleiten Lesewettbewerbe, Buchmessen, Leseprogramme für Gehörlose, spenden Computer und sonstige Lerntechnologien, abonnieren Kinderzeitschriften für Schulen oder die Bücherei, helfen Kindern oder Erwachsenen mit Sehhilfen und/oder Hörgeräten, organisieren öffentliche „Bücherschränke“.

Lions Clubs finanzieren die Schul-Erstausstattung und Hausaufgabenhilfe bedürftiger Kinder. Sie ermöglichen Kindern in Ländern des globalen Südens den Schulbesuch. Lions spenden Bücher, übernehmen Bildungs-Patenschaften oder

engagieren sich als Freiwillige beim „Netzwerk Vorlesen“ oder in Schulbüchereien.



Wir packen an für eine bessere Zukunft!

Die Distrikt-Activity der Leos und Lions WR!



Wann?	06. November 2022, 10 Uhr
Wo?	Südkirchener Str. 130, 59379 Selm
Was?	Wir pflanzen Bäume, bauen Vogelhäuser und Insektenhotels
Was kann ich mitbringen?	Geländegeeignete Schuhe, wetterfeste Kleidung, Gartenhandschuhe und einen Akkuschauber
Und danach?	Gibt es einen kleinen Imbiss bei Familie Mors
Anmeldung?	https://forms.gle/wd54AWp22j3enzET6

Wir freuen uns auf Euch!

„Eine Gesellschaft in der Mädchen und junge Frauen ihr volles intellektuelles, soziales und politisches Potenzial ausschöpfen können, ist gleichzeitig auch eine sichere, gesunde und florierende Gesellschaft.“

Julia Gillard,
ehemalige Premierministerin von Australien



17 Ziele* für Nachhaltige Entwicklung gemeinsam umsetzen Gleichberechtigung und Selbstbestimmung stärken

Die Gleichberechtigung der Geschlechter ist ein universelles Menschenrecht. Trotzdem werden weltweit Millionen von Frauen beim Zugang zu Bildung, freier Berufswahl, Gesundheitsversorgung und in ihrem alltäglichen Leben diskriminiert. Immer noch sterben in einer Reihe von Ländern viele Frauen wegen schlechter Gesundheitsversorgung bei oder nach der Geburt eines Kindes. Frauen sind öfter als Männer von Armut betroffen. Laut UN Women besitzt nur ein Prozent der Frauen Land. Der Anteil der Frauen in Niedriglohnssektoren ist deutlich höher als der der Männer.

Was Lions auf internationaler Ebene bereits tun

Am 4. März 2017 unterzeichneten LCI und Vereinte Nationen (UN Women) ein Memorandum of Understanding zur Gleichstellung der Geschlechter und Stärkung der Frauen: Stärkung und Investition in die Führungsqualitäten junger Frauen, Beendigung aller Formen von Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Lions setzen sich gegen alle Formen der Diskriminierung ein. Ihre Initiative „New Voices“ fördert Geschlechterparität und Vielfalt und bemüht sich um Steigerung der Anzahl von Frauen, jungen Erwachsenen und unterrepräsentierten Bevölkerungsschichten bei Lions.

Was wir als Lions/Leo-Club tun können

Lions Clubs nehmen Frauen und

Männer auf, um als gemischte Clubs zu wirken. Sie setzen sich für die Aufnahme von Personen unterschiedlicher Ethnien, unterschiedlichen Geschlechts und Alters in ihren Clubs ein. Sie fördern generell die Gleichstellung der Geschlechter und Vielfalt. Sie unterstützen Frauenhäuser und Beratungsstellen für Frauen und junge Mütter. In Ländern des globalen Südens helfen sie Frauen mit Mikrokrediten.

Lions engagieren sich für Rechte von Frauen und Mädchen. Sie wenden die Inhalte des Bundesgleichstellungsgesetzes auch außerhalb der Bundesverwaltung an. Weitere Ziele unter Link: <https://unric.org/de/17ziele/>.

GOP.

Veranstaltungs-Tipp: 11. November bis 31. Dezember 2022 Playback – Überraschend live

Playback bedeutet Wiedergabe. Doch schließt das eine Live-Performance aus? Nein! Wenn die Artistik die Musik neu interpretiert, wenn die Musik der Artistik ein neues Gewand verleiht, entsteht eine große Symbiose aus Live und Playback. LipSync Battle trifft auf Akrobatik. Wenn die Künstler in ihrer Darbietung bekannte Songs wiedergeben, entstehen neue poetische und dynamische Bilder für alle Sinne. Der exzentrische Moderator Simon-James Reynolds führt durch eine Show voller Spaß und Geschichten.

Gekonnt bereitet er den Künstlerinnen und Künstlern eine Bühne und lässt sie strahlen. Gleichzeitig strahlt er selbst so hell und eifert mit dem Ensemble um die spannendste, berührendste oder lustigste Performance. Wird er selbst letztlich der gefeierte Playback-Star?



Uwe Maedchen

**Kartenbestellung unter: GOP Varieté Essen, Rottstraße 30 · 45127 Essen, Fax (02 01) 247 93 94
info-essen@variete.de, www.variete.de, Ticket- & Gutscheinhotline: (02 01) 247 93 93**

Video-Kalender

Menschen auf der Flucht

Die Idee

Gewaltsame Konflikte sind in unserer Welt leider an der Tagesordnung. Mit diesen Konflikten sind zahlreiche dramatische Schicksale verbunden. Unzählige Menschen befinden sich auf der Flucht und bedürfen Unterstützung und Hilfe. Mit der aktuellen Situation in der Ukraine ist uns das in aller Deutlichkeit und Nähe noch einmal vor Augen geführt worden und hat (nicht nur) viele Lions zum Nachdenken gebracht. Es ist unser Wunsch zu helfen und so ist die Idee zu diesem Kalender entstanden.

In einem ersten Austausch mit Betroffenen stieß das Vorhaben sofort auf viel Zustimmung und Unterstützung. Einige Geflüchtete erklärten sich spontan bereit mitzuwirken. Dadurch motiviert, fiel schnell der Entschluss, das Kalenderprojekt „Menschen auf der Flucht“ zu starten.



Das Thema Flucht zählt sich wie ein roter Faden durch seine Familiengeschichte. Das **Arbeitskollektiv** ist dann höher aber mitten in Europa vor dem Krieg fliehen muss, hätte sich der alte Mann jedoch nicht in seinen schlimmsten Träumen vorstellen können.

Das Ziel

Ziel des Kalenders ist es, Aufmerksamkeit für die Schicksale von Menschen in Krisengebieten und auf der Flucht zu schaffen und Unterstützungsmaßnahmen zu finanzieren. Durch den Kauf dieses Kalenders haben Sie bereits einen wertvollen Beitrag geleistet. Die Erlöse des Kalenderverkaufs kommen unterschiedlichen Hilfsinitiativen für Flüchtlinge zugute. Das Netzwerk der über 1.500 Lions-Clubs in Deutschland hilft dabei sowohl lokal vor Ort als auch im Verbund mit anderen internationalen Hilfsorganisationen in Krisengebieten.

Diese Hilfe wird erst durch Ihren Beitrag möglich. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, diese Projekte auf www.menschen-auf-der-flucht.com durch weitere Spenden zu unterstützen.

Weltweit auf der Flucht

Der Schwerpunkt in diesem Kalender liegt auf Schicksalen aus der Ukraine. Wir dürfen aber nicht vergessen: Laut UNO sind weltweit 100 Millionen Menschen auf der Flucht. In Deutschland gibt es wunderbare Menschen, die sich beruflich, aber auch im Ehrenamt um Flüchtlinge aus aller Welt kümmern. Diese gilt es zu unterstützen.

Die wichtigsten Q&A's zur Aktion:

Wie kann ich den Kalender bestellen? Beim LC Neheim-Hüsten, per Email an christophschmitz@gmx.net

Was kosten die Kalender im Einkauf? 5 € inkl. MwSt.; Mindestbestellmenge: 100 Stück
Ein Teil dieses Betrages fließt direkt in den zentralen Ukraine Hilfsfonds von Lions-Deutschland.

Was ist der öffentliche Verkaufspreis? Dieser kann individuell von den Clubs festgelegt werden. Er sollte nicht unter 10 € inkl. MwSt. liegen.

Was passiert mit dem Gewinn? Der erzielte Gewinn der einzelnen Clubs steht den Clubs zur freien Verfügung. Im Sinne des Projekts ist es erwünscht, dass die Erträge für lokale fluchtbezogene Hilfe eingesetzt, oder aber an den zentralen Ukraine-Hilfsfonds von Lions-Deutschland gespendet werden.

Was passiert mit den Spenden von der Webseite? Die Spenden gelangen direkt an die Stiftung der deutschen Lions in Wiesbaden, mit dem Verwendungszweck Ukraine Hilfe. Der LC Neheim-Hüsten ist hier nicht zwischengeschaltet.

Welche Werbematerialien gibt es? Roll-ups & Plakate. Preis auf Anfrage.

Was ist mit Steuern? Dies ist von Club zu Club verschieden und muss innerhalb des Clubs mit dem zuständigen Steuerberater geklärt werden. Grundsätzlich ist von MwSt. Pflicht auszugehen.



LEF Story I: Beyond LEF 2023 in Germany

Are you ready to go beyond with us?

LCIC 2013 in Hamburg, LEF 2015 in Gelsenkirchen - doch das ist alles schon wieder viel zu lange her... Wir sind bereit für das nächste große internationale LEO Event in Deutschland, genauer gesagt in Stuttgart und dem schönen Schwaben Ländle vom 19.-26. August 2023!

Beyond - what does that mean?

Gemeinsam mit etwa 200-250 Teilnehmer*innen aus Europa und aus aller Welt wollen wir Deutschland in allen Facetten und darüber hinaus präsentieren. Hinter dem Motto „Beyond“ steckt also der Wunsch, einfach einmal über unsere bisherigen Grenzen hinauszugehen, also: beyond traditions - beyond speed limits - beyond (German) culture - beyond your imagination - and beyond (German) LeoLife? ;-)

LEF Update

Vor dem LEF steht die Vision! Die Vision, wieder einmal ein LEF in Deutschland stattfinden zu lassen, ist bereits im Zuge der digitalen MDV 2020 entstanden und seitdem ist eine Menge passiert.

Das Maritim Stuttgart, das mitten im Herzen der Stadt liegt, ist zu unserem Austragungsort geworden (hier haben auch bereits einige Vorstandstreffen stattgefunden), die Gala Location für einen der Höhepunkte der LEF-Woche wurde gefunden, die Service Activity zugunsten der Karl-Schubert-Schule in Stuttgart nimmt Form an, der Dreh des Image-Films ist abge-

schlossen und das LEF Orga-Team arbeitet auf Hochtouren.

Aktuell steht zunächst das Leo Europa Pre Forum (LEPF) besonders im Fokus unserer Planungen. Schon im Januar werden wir traditionell für ein Wochenende eine Art Probelauf starten und dürfen hierzu bereits 80 Leos in Stuttgart begrüßen, die mit einem kleinen Vorgeschmack auf die große Schwester im Sommer im Gepäck möglichst viel Werbung in ihren Ländern machen sollen. Dass wir innerhalb weniger Tage den Sta-



tus „ausgebucht“ verkünden können, zeigt die Vorfreude, mit der nicht nur das Orga-Team, sondern auch unsere internationalen Leo-Gäste auf unser LEF in Deutschland blicken.

We want you for our LEF 2023! – Werde unser löwenstarker Partner – Rund 30 Leos in 8 verschiedenen Teams geben ihr Bestes, um den LEF Teilnehmer*innen ein LEF zu ermöglichen, das „Beyond des bisher Erlebten“ geht.



Du hast Lust, mit deinem Lions Club oder auch ganz persönlich unsere Arbeit zu unterstützen und auf diese Weise Teil dieses einzigartigen Leo-Events zu werden? Wir freuen uns über jegliche Unterstützung und senden dir gerne nähere Informationen zu möglichen Partnerschaftsvarianten über board-lef2023@leo-clubs.de. Auch auf unserer Website www.lef2023.de erwarten dich viel Informationen rund um das LEF und „beyond“...

LEF 2023 Vorstand
Deborah, Alina, Julia und Philipp
board-lef2023@leo-clubs.de



Klasse2000 im Distrikt WR: Großes Interesse der Schulen an nachhaltigem und wirksamem Programm



Gesund essen und trinken, sich bewegen und entspannen, sich selbst mögen und mit anderen klarkommen, Konflikte lösen und kritisch denken – das sind die großen Themen des Lions-Grundschulprogramms Klasse2000. Angesichts der Auswirkungen der Pandemie auf Kinder sind sie gerade jetzt besonders wichtig, da sie dabei helfen, die Folgen der Pandemie besser zu bewältigen. Dass Lehrkräfte und Schulen diese Notwendigkeit sehen und das Angebot von Klasse2000 nutzen, lässt sich u.a. an den im vergangenen Schuljahr gestiegenen Anmeldezahlen von Klasse2000 ablesen: 2021/22 lag die Teilnehmerzahl im Distrikt 111-WR mit 1.832 Klassen so hoch wie noch nie.

Von Klasse 1 bis 4 lernen die Kinder mit Klasse2000 und der Symbolfigur KLARO, was sie selbst tun können, um gesund zu bleiben und sich wohlfühlen. Besonders freuen sie sich über die Besuche der Klasse2000-Gesundheitsförderer, die zwei- bis drei-mal pro Schuljahr mit neuen Themen und spannenden Materialien in den Unterricht kommen. Anschließend vertiefen die Lehrkräfte diese Inhalte. Dazu gibt es auch digitale Materialien und die Internet-Plattform KLARO-Labor, auf der die Kinder Bewegungs- und Entspannungsübungen sowie viele Spiele zur Vertiefung ihres Wissens finden. Während der Schulschließungen konnte auf dieser Basis Online-Unterricht stattfinden.

Neue Evaluationsergebnisse - Klasse2000 wirkt

Seit dem Start des Programms im Jahr 1991 stellt Klasse2000 sich immer wieder externen Evaluationen, um seine Wirksamkeit zu überprüfen und um Hinweise



für die laufende Überarbeitung zu erhalten. Mehrere Studien belegen die Wirksamkeit des Programms auf das Ernährungs- und Bewegungsverhalten im Grundschulalter sowie auf den Konsum von Alkohol und Zigaretten im Jugendalter. Klasse2000 wird in der Grünen Liste des Landespräventionsrats Niedersachsen in der höchsten Kategorie eingeordnet: „Effektivität nachgewiesen“.

Eine neue Studie des Kriminologischen Forschungsinstituts Niedersachsen (KfN) belegt, dass der Alkohol-, Zigaretten- und Cannabiskonsum bei (ehemaligen) Klasse2000-Kindern geringer ist. Wenn das Programm vollständig durchgeführt wird, zeigt sich außerdem eine Vielzahl weiterer positiver Effekte, z. B. auf Lebensqualität, Selbstwert, Gesundheitsverhalten und Klassenklima.

Nur wenn ein Präventionsprogramm durchgeführt wird, kann es auch wirken – das klingt wie eine Binsenweisheit, die Ergebnisse zeigen aber eine hohe praktische Bedeutung der „Durchführungsdosis“ für das Wohlbefinden der Kinder. Zukünftig

wird es bei der Überarbeitung von Klasse2000 also noch mehr als bisher darum gehen, die möglichst umfassende Durchführung weiter abzusichern, um die positiven Effekte zu begünstigen.

Fördert die Gesundheit und schont das Klima

Viele Klasse2000-Themen leisten nicht nur einen Beitrag zur Gesundheitsförderung, sondern auch zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit – und erzielen somit einen doppelten Nutzen.

Beispielsweise lernen die Kinder im 2. Jahr mit KLARO spielerisch die Ernährungspyramide kennen. Sie regt dazu an, mehr Obst, Gemüse, Getreide und Hülsenfrüchten zu essen und weniger Fleisch, Wurst, Käse und andere Milchprodukte sowie Fisch und Eier. Dadurch wird der CO₂-Verbrauch in der Landwirtschaft verringert und kostbare Ressourcen, wie z.B. Wasser, Weide- und Anbauflächen, können besser genutzt werden.

Ein zentrales Klasse2000-Thema

ist Bewegung. Sie ist wichtig für die gesunde Entwicklung von Kindern und macht ihnen Spaß – und zwar nicht nur beim Sport, sondern auch im Alltag. Dieses Thema zieht sich durch alle vier Klasse2000-Jahre. Wer möglichst viele Wege zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurücklegt, ist automatisch weniger mit dem Auto unterwegs. Das stärkt Muskeln und Herz-Kreislaufsystem und beugt Übergewicht vor. Gleichzeitig werden Autofahrten mit allen Begleiterscheinungen vermieden: CO₂-Ausstoß, Reifenabrieb und Feinstaub, Verkehrsstaus, Lärm und hoher Ressourceneinsatz beim Fahrzeugbau.

Im 4. Klasse2000-Jahr stellen Kinder sich die Frage: Was brauche ich wirklich, um glücklich zu sein? Dabei geht es auch darum, den eigenen Konsum zu hinterfragen. Wenn die Kinder lernen, ihre Gefühle zutreffend zu erkennen, zu erforschen und angemessene Lösungen zu finden, ist viel gewonnen. Wer Freunde hat, Probleme

selbst lösen oder sich Hilfe dafür holen kann und ein stabiles Selbstwertgefühl hat, kommt mit den Herausforderungen des Lebens besser klar und weiß z. B., dass der Kauf eines weiteren Spielzeugs, einer neuen Hose oder noch eines neuen Handys auf Dauer nicht tröstlich oder erfüllend ist. Dementsprechend lauten die typischen Kinderantworten auf die Frage nach dem Glück beispielsweise „wenn ich Zeit mit meiner Familie verbringen kann“, „wenn ich bei meiner besten Freundin bin“, „wenn ich mit dem Hund spazieren gehe“ oder „wenn ich Sport mache“.

Klasse2000 und Lions

Kinder für die Zukunft stärken - aufgrund der momentanen Belastungen durch den Krieg in Europa, die (Nach-)Wirkungen der Coronakrise und die Herausforderungen des Klimawandels - ist das wichtiger und aktueller denn je. Mit Klasse2000 steht den Lions Clubs ein bewährtes, wirksames und hoch aktuelles Programm zur Verfügung, das in den Schulen auf eine hohe Nachfrage trifft. Clubs können sich auf vielfälti-

ge Weise dafür engagieren, indem sie

- Patenschaften für Schulklassen übernehmen (220 € pro Klasse und Schuljahr, ab Schuljahr 2023/24: 250 €)
- Schulen bei der Suche nach weiteren Paten unterstützen
- Schulen über das Angebot informieren
- geeignete Personen auf die Honorartätigkeit als Klasse2000-Gesundheitsförder:in hinweisen.

Klasse2000 ist der mittlere Baustein unseres Jugendförderprogrammes und ergänzt die Programme Kindergarten Plus und Lions Quest mit Erwachsenen werden, Erwachsenen Handeln und Zukunft in Vielfalt. Lions stärken die Lebenskompetenz unserer Jugend.

Kontakt und weitere Informationen: Kabinettsbeauftragter des Distrikts 111-WR, Dr. Gertrud Ahr, g.ahr@lions-wr.de
www.klasse2000.de

Sight First benötigt Ihre/Eure Unterstützung

Liebe Lionsfreundinnen und Lionsfreunde,

Unser Kabinettsbeauftragter Sight-First LF Ludger Wollring erinnert uns an die November MD Aktivität Lichtblicke-Kooperationsprojekte beim RTL-Spendenmarathon. Ich empfehle den Aufruf von LF Ludger Wollring genau zu lesen. Zeigt er doch allen, wie wichtig und nachhaltig dieses Engagement für die Kinder der Welt ist.

Seit 2011 realisieren die deutschen Lions mit „Lichtblicke für Kinder“ jedes Jahr große SightFirst-Projekte, die den Bau von Augenkliniken, die Ausbildung von Fachpersonal aber auch die Schaffung von Reha- und Bildungseinrichtungen umfassen.

Wir Lions wollen im MD wieder 500.000 Euro als Eigenanteil zusammenbringen. Sie werden von „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern“ verdoppelt und können mit weiteren Zuschüssen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) auf 1,5 Mil-

lionen Euro verdreifacht werden. Derzeit sind erst ca. 145.916 Euro (Stand 17.10. 2022) eingegangen.

Der Distrikt WR hat diese Aktivität in der vergangenen mehr als 10 Jahren immer gut unterstützt.

Gertrud Ahr

Ich bitte die Clubs, dem Aufruf von LF Ludger Wollring zu folgen und vor dem 19. November 2022 zu spenden - auf das Konto: Stiftung der Deutschen Lions

Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE40 5019 0000 0000 4005 05
BIC: FFVBDEFF
Stichwort „Lichtblicke für Kinder WR“

Oder online:
https://stiftung.lions.de/spenden?fb_item_id_fix=3787



Lions Deutschland
Stiftung der Deutschen Lions

Lichtblicke für Kinder

zur Rettung von Augenlicht in Ruanda

Der Spendenmarathon beginnt jetzt!
Bitte spenden Sie bis zum 19. November
- bis zu 500.000 Euro zählen doppelt!

Mehr Informationen: stiftung.lions.de/lichtblicke

Spendenkonto:
Stiftung der Deutschen Lions
Frankfurter Volksbank eG
IBAN: DE40 5019 0000 0000 4005 05
BIC: FF VBD EFF
Stichwort „Lichtblicke“



oder mit wenigen Klicks online:
stiftung.lions.de/spenden



Fluten verbinden

Gut ein Jahr nach der erlebten Flut in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz entwickelte der LC Hamburg-Finkenwerder einen Impuls: In Erinnerung an die Hamburger Hochwassertragödie 1962 entstand der Wille, den schwer betroffenen Kinderfreizeiteinrichtungen in Bitburg-Prüm seine Hilfsbereitschaft und Solidarität zu beweisen.

Gemäß dem LIONS-Prinzip, möglichst viele Hilfswillige mit ins Boot zu nehmen, entschied der LC Hamburg-Finkenwerder, 6 Mitglieder, 5 Radler und eine Dame im Begleitfahrzeug mit Ersatzrad, auf eine 600 km lange Radtour zu entsenden - entlang Flut betroffener Städte von Hamburg bis Prüm, um Gelder zu sammeln.

Auch unsere Stadt und umliegende Orte waren 2021 sehr stark von der Flut betroffen und teilweise sind die Schäden bis heute noch nicht beseitigt. So planten die Radler vom LC Hamburg-Finkenwerder, auch Station in Hagen zu machen.



Die „Oldies“, wie sich die 5 Teilnehmer liebevoll selbst nennen, sind im Alter von 65 bis 87 (!) Jahren und der Plan, die 600 km in 9 Tagen zu radeln, verdient unseren größten Respekt!

Sofort wuchs bei uns im LC Hagen-Asteria der Beschluss, das Projekt zu unterstützen und die Aktivisten in Hagen zu empfangen. Schließlich teilen wir dramatische Erfahrungen.

Am 27.08.2022 sollte es so weit sein....

Ingeborg Pitthan stellte mit ihrem Mann das Empfangs Komitee dar, bot eine erste Anlaufstelle, einen Unterstand für die Räder und chauffierte die tapferen, erschöpften Radler zum Zweibrücker Hof nach Herdecke. Dort stellten wir uns mit einer kleinen Asteria-Delegation beim Grillbuffet gegenseitig vor und lernten uns kennen. Es wurden Hagener Verbindungen nach Hamburg entdeckt, gegenseitig Geschichten vom Radfahren und der Flut berichtet, Kindheitserinnerungen des Clubältesten an Hagen und Activity-Ideen ausgetauscht. So spannend kann das Clubleben sein!

Wir Hagener besitzen nun einen Wimpel mehr in unserer Clubsammlung und freuen uns über eine Einladung in die Elbphilharmonie bei

nächster Gelegenheit. Gleichzeitig verliehen wir den Finkenwerder-Vertretern unsere Asteria-Pins als Andenken und Zeichen unserer Freundschaft.

Am nächsten Morgen verabschiedeten wir die gut gelaunten und hoch motivierten Radler auf die nächste Etappe, die nach Köln-Mühlheim führte.

Neben einem Scheck über 1000 Euro für die gute Sache nahmen die Radfahrer viele gute Begegnungen und sehr freundschaftliche Erinnerungen an gute Gespräche sowie ein fröhliches Zusammensein und das Versprechen, in Kontakt zu bleiben, mit auf ihre weitere Tour.

Fortan wurden wir über alle folgenden Etappen des Projektes in Schrift und Bild auf dem Laufenden gehalten, über Stolpersteine, nette Empfänge, Solidarität und letztendlich ein Sammelergebnis von 30.000 Euro am Ende der entschlossen durchgestandenen Tour.

Hut ab! vor dieser großartigen Idee, der verbindenden Umsetzung und dem herausragenden Resultat!

**Annette Willeke
und Ingeborg Pitthan**

Ukrainehilfe des LC Solingen

YourMediCall: kostenlose medizinische Beratung für ukrainische Patienten

Über die neue cloudbasierte Internetplattform YourMediCall (www.yourmedicalcall.org) können sich ukrainische Patienten per Computer oder Smartphone kostenlos medizinisch oder psychologisch beraten lassen. Als Kanäle für die Kommunikation zwischen Medizinern und Patienten stehen Live Chat, E-Mail, Audio oder Video Call zur Verfügung. Die Beratung erfolgt wahlweise auf Englisch, Ukrainisch oder Russisch.

Ausschlaggebend für das Projekt war, dass die Bevölkerung in ukrainischen Städten und auf ihren Fluchtwegen kaum Zugang zu Medizinern hat.

Im Zentrum steht weniger die Versorgung schwerkranker Patienten, vielmehr sieht sich YourMediCall als erste Anlaufstelle für medizinischen und psychologischen Rat und das Besprechen weiterer Schritte. „Vielfach wird es schon ausreichen, die schwer traumatisierten Patienten zu beruhigen und ihnen zu erläutern, dass sie kein schwerwiegendes Problem haben.

Dies gilt sicher auch für Mütter, die sich um ihre Kinder sorgen“, erläutert Prof. Dr. Hackländer, Geschäftsführer der eigens für das Projekt gegründeten gemeinnützigen Unternehmungsgesellschaft (gUG) die Hintergründe.

Prof. Dr. Thomas Hackländer und mehrere Mitglieder des Lions Clubs haben YourMediCall im Mai dieses Jahres mit dem alleinigen Ziel initiiert, Patienten in Krisengebieten bzw. auf der Flucht telemedizinische Beratung zu vermitteln. Neben den Mitgliedern des Lions Clubs Solingen haben sich darüber hinaus bereits zahlreiche renommierte Vertreter aus Wirtschaft und Medizin als ehrenamt-



liche Unterstützer von YourMediCall gefunden.

Helfen Sie, anderen zu helfen. Was kann ich tun? Angesichts des sinnlosen Ukraine-Konflikts verspüren gerade viele Menschen den Impuls, sich zu engagieren. Das gilt besonders für Vertreter medizinischer Berufe. Denn hier ist das Helfen Verpflichtung und Berufung zugleich. Mit dem Herzensprojekt bietet YourMediCall eine einfache Möglichkeit, für Menschen aus der Ukraine da zu sein.

Genau für diesen Service werden Internisten, Allgemeinmediziner und Kinderärzte, Psychologen und Psychotherapeuten gesucht. Dabei kann die Verfügbarkeit selbst definieren werden. Selbst ein bis zwei Stunden pro Woche sind vollkommen akzeptabel. Jeder Einsatz hilft.

Auf der Website <https://yourmedicalcall.org/de/medical-practitioners/> findet man bereits alle Infos zum Projekt und kann sich unverbindlich registrieren.

Jegliche Unterstützung hilft, auch wenn man selbst keine Kapazitäten

übrighaben sollte – beispielsweise die weitere Bekanntmachung des Projekts im Kollegenkreis. Sobald genügend Helfer zur Verfügung stehen, wird das Projekt öffentlich gemacht und die Hilfe gezielt angeboten.

Martin Bieri

Wie können Sie das Projekt finanziell unterstützen?

Als gemeinnützige Gesellschaft ist YourMediCall auch auf finanzielle Hilfe angewiesen. Auf der Supportseite finden man Angaben zu entsprechenden Spendenkonten. Gerne stellt YourMediCall auch Spendenbescheinigungen aus.

Wettbewerb Ukraine-Projekte

unsere Clubs hatten tolle Ideen und es stehen noch Mittel zur Verfügung!

Im August hatte unser Distrikt die Clubs dazu aufgerufen, über Projekte zur Unterstützung geflüchteter Kinder und Jugendlicher aus der Ukraine zu berichten und stellte für die erfolgreichsten Projekte insgesamt 10.000,00 Euro zur Verfügung. Die finanzielle Abwicklung erfolgt über unser gemeinnütziges Distrikt-Hilfswerk Soziale Dimension e.V.

Vier Lions Clubs bzw. deren Hilfswerke haben daraufhin Anträge zur Unterstützung ihrer Projekte gestellt, über die nachstehend kurz berichtet wird. Im Auftrag des Fördervereins des LC Essen Cosmas et Damian hat die Interkulturelle Assistenz Anfang August erfolgreich ein erstes Jugendcamp rund um die Jugendtagesstätte Wolfsberg an der niederländischen Grenze durchgeführt und wurde hierfür mit 2.000,00 Euro vom Distrikt unterstützt. Für die 25 jugendlichen Teilnehmer aus der Ukraine wurde ein rundes Programm organisiert: Sport, Spiele, Reiterhof, Walderkundungen, Grillen, Lagerfeuer, gemeinsames Musizieren und Trommelworkshop und nicht zuletzt eine abendliche „Disco“ sorgten dafür, dass die Jugendlichen einerseits von ihren teils traumatischen Erinnerungen



der vergangenen Wochen und Monate abgelenkt und andererseits für die vor ihnen liegenden Herausforderungen vorbereitet und gestärkt wurden. Die Teilnehmer waren begeistert, ebenso die Organisatoren, weshalb bereits ein Folge-Camp für das nächste Jahr geplant wird.

Der Förderverein des LC Hilden hatte die Idee, in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund für ukrainische Kinder zum Schulstart Tornister anzuschaffen, damit diese Kinder, die sehr viel Leid erleben mußten, so gut wie ihre deutschen Mitschüler ausgestattet sind. Der Zuschuss des Distrikts in Höhe von 950,00 Euro ermöglichte über die ersten 30 Tornister hinaus die Anschaffung weiterer 10 Schulranzen. Die Freude der Kinder war riesengroß!

Unter der Federführung des Fördervereins des LC Wuppertal sammelten die Wuppertaler Lions 22.500,00 Euro und statteten 500 ukrainische Kinder mit Gutscheinen zur Anschaffung von Turnschuhen und Turnhemden für den Sportunterricht aus. Dieses Projekt, über das bereits ausführlich in der Septemerausgabe des Signals berichtet wurde, hat der Distrikt mit 2.000,00 Euro gefördert.

Das vierte Projekt betrifft den LC Selm-Freiherr vom Stein, der die

Notwendigkeit erkannte, die 60 ukrainischen Schülerinnen und Schüler an 3 Grundschulen in Selm gezielt beim Erlernen der deutschen Sprache zu unterstützen und ihnen so den Einstieg in die Schule und den Anschluss an ihre Mitschüler zu ermöglichen. In Abstimmung mit der Schulleitung wurden für die 60 Schülerinnen und Schüler Lernsoftware-Lizenzen mit spezieller Sprachsteuerung Ukrainisch/Deutsch beschafft und übergangsweise Aushilfskräfte zur Einweisung in die Software eingestellt. Der Förderverein des LC Selm-Freiherr vom Stein wendete insgesamt fast 10.000,00 Euro für dieses Projekt auf und erhielt hierzu eine Unterstützung durch den Distrikt in Höhe von 2.000,00 Euro.

In Summe wurden die o.g. Projekte mit 6.950,00 Euro unterstützt.

Liebe Lions, es stehen also noch mehr als 3.000,00 Euro zur Verfügung, um auch Ihre Projekte zugunsten geflüchteter Kinder und Jugendlicher aus der Ukraine zu unterstützen. Wir freuen uns über Ihren Antrag, schicken Sie ihn bitte bis Ende Oktober 2022 an Lionsfreund Georg Langer, ge.we.langer@gmail.com **Georg Langer**





Präsidentenfahrt und Jumelage – eine gelungene Kombination

der Bergischen Löwen Wuppertal mit den Freunden aus Heerenveen



Presidentiële Tour en Jumelage - een succesvolle combinatie van de Bergische Löwen Wuppertal met de vrienden uit Heerenveen



Aus bekannten Gründen konnte der LC Bergischer Löwe die für 2020 geplante Präsidentenfahrt nun erst im September 2022 durchführen. Am Konzept, dabei die Lionsfreunde des LC Heerenveen in den Niederlanden zu besuchen, wurde aber festgehalten. So verbrachten

wir ein super organisiertes Wochenende. Besonderer

Om bekende redenen kon LC Bergischer Löwe de voor 2020 geplande presidentenreis pas in september 2022 organiseren. Het concept van een bezoek aan de Lions-vrienden van LC Heerenveen in Nederland bleef

echter gehandhaafd. Dus brachten we een super georganiseerd weekend door. Speciale dank gaat uit naar de vaders van deze reis, LF Rhaban Rau, wiens presidentiële reis wij hebben ingehaald, en zijn toenmalige collega in Heerenveen, Otto Hoekstra.

We begonnen met een levendige GetToGether op vrijdagavond. Degenen die al in de middag aankwamen zagen zelfs een Tony Craig. Op de dag van aankomst konden we al raden dat de reis uitstekend georganiseerd was en dat we optimaal verzorgd zouden worden. Maar niemand kon zich de omvang hiervan voorstellen.

Op zaterdagochtend, na een stevig ontbijt, werden we opgehaald door vintage bussen. De eerste stop was het »Woudagemaal« (het grootste en enige nog werkende stoomgemaal ter wereld en UNESCO Werelderfgoed)





in Lemmer. Hier wachte uns ein rondleiding und eine lezing met film over de Nederlandse strijd tegen het water en voor land. Daarna reden we met onze bussen door het prachtige landschap en bezochten we een mooi Nederlands dorp en aten daar een hapje na een korte sightseeing tour. In de middag wachte ons een boottocht over de grachten van het IJsselmeer, inclusief lekker eten aan boord. We hebben de avond afgesloten met een barbecue in Sneek. De gekozen locatie gaf ons een aangenaam kader om de gemiste gemeenschappelijke viering (20 jaar Bergischer Löwe Wuppertal) te vieren.

Dank gilt dabei den Vätern dieser Fahrt, LF Rhaban Rau, dessen Präsidentenfahrt wir nachholten und seinem damaligen Pendant in Heerenveen Otto Hoekstra.

Wir starteten mit einem lebendigen GetToGether am Freitagabend. Diejenigen, die schon nachmittags anreisten, entdeckten sogar einen Tony Craig. Am Anreisetag konnten wir schon erahnen, dass die Fahrt hervorragend organisiert war und wir auf's Beste versorgt werden würden. Von den Ausmaßen dessen hätte aber keiner räumen können.

Am Samstag morgen nach einem ausgiebigen Frühstück wurden wir von Oldtimer-Bussen abgeholt. Die erste Station war das „Woudagemaal“ (das größte und einzige noch arbeitende Dampfpumpwerk der Welt und UNESCO Weltkulturerbe) in Lemmer. Hier erwartete uns eine Führung und ein Vortrag mit Film über den Kampf der Niederländer gegen das Wasser und um Land. Danach fuhren wir mit unseren Bussen durch die schöne Landschaft und besuchten ein wunderschönes niederländisches Dorf und nehmen dort nach einer kurzen Ortsbesichtigung einen Snack. Am Nachmittag

Een ander hoogtepunt wachte ons op zondagochtend. We konden de schaatstempel Thialf in Heerenveen bezoeken, die voor het seizoen exclusief voor ons geopend was. Daar konden we ervaren en zien hoe ook Duitse schaatsers (bijv. Anni Friesinger) als helden worden vereerd en daar ook worden vereeuwigd. Het Thialf is een ijsstadion dat in 1967 werd geopend als openluchtarena. Het stadion is genoemd naar Thialfi,



erwartet uns eine Bootsfahrt auf den Kanälen am IJsselmeer, incl. guter Versorgung an Bord. Den Abend ließen wir mit einem Outdoor Barbecue in Sneek. Die gewählte Prty-Location gab un seinen angenehmen Rahmen um das versäumte gemeinsame Fest (20 Jahre Bergischer Löwe Wuppertal) zu begehen.

Ein weiteres Highlight wartete am Sonntagmorgen auf uns. Wir konnten den Eisschnelllauf Tempel Thialf in Heerenveen besichtigen, der sich noch vor der Saison exklusiv für uns öffnete. Dort konnten wir erleben und sehen, wie auch deutsche Eisschnellläufer (z.B. Anni Friesinger) wie Helden verehrt werden und auch dort verewigt sind. Das Thialf ist ein Eisstadion, das 1967 als Freiluftarena eröffnet wurde. Benannt wurde das Stadion nach Thialfi, einem Diener des Gottes Thor in der nordischen Mythologie. 1986 wurde die Eisbahn überdacht, seitdem finden 12.500 Zuschauer im Thialf Platz. Genutzt wird die Arena hauptsächlich für Eisschnelllaufwettbewerbe. Dank der guten Klimatisierungsbedingungen im Inneren der Halle galt die Arena lange als schnellstes Eis der Welt, was sich auch in den zahlreichen Weltrekorden widerspiegelte, die nach seiner Eröffnung im Thialf aufgestellt wurden. Wir konnten dank ortskundigen Führern hinter die Kulissen schauen, wo sich sonst nur Athleten aufhalten dürfen.

Wir danken wir ein gelungenes Wochenende dank der hervorragenden Organisation, Gastfreundschaft und mehr als reichhaltiger Versorgung mit Essen und Trinken.

Die Einladung zum Gegenbesuch steht. Wir werden berichten.
Jan Bause



een dienaar van de god Thor in de Noorse mythologie. In 1986 werd de ijsbaan overdekt, en sindsdien biedt het Thialf plaats aan 12.500 toeschouwers. De arena wordt voornamelijk gebruikt voor schaatswedstrijden. Dankzij de goede klimaatregeling in de arena werd deze lange tijd beschouwd als het snelste ijs ter wereld, wat ook bleek uit de talrijke wereldrecords die in het Thialf na de opening werden gevestigd. Dankzij lokale gidsen konden we achter de schermen kijken waar anders alleen sporters mogen komen.

Wij zijn dankbaar voor een geslaagd weekend dankzij de uitstekende organisatie, de gastvrijheid en het meer dan ruime aanbod van eten en drinken.

De uitnodiging voor een tegenbezoek ligt klaar. We zullen verslag uitbrengen.
Jan Bause



Die Hildener Lions sammelten Spenden aller Art für geflüchtete Jugendliche aus der Ukraine

Die Hildener Lions haben sich mit großem Engagement für Spenden an geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine, die z. Zt. in Notunterkünften leben, eingesetzt. Der Erfolg war überwältigend.

Bereits im März 2022 wurde der Wunsch für Spenden, insbesondere Outdoorspielzeug, für geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine von den Hildener Lions veröffentlicht. In Zusammenarbeit mit dem Jugendamt der Stadt Hilden sollte für Freude und Abwechslung gesorgt werden. Der Spendenerfolg in den vergangenen Wochen war riesig. Über 420 gebrauchte Fahrräder verschiedener Größen, 50 Bobbycars und Kettcars, Inliner, Roller und Spielzeuge wurden gesammelt, wenn nötig repariert, und in einem fröhlichen Beisammensein mit unserem Bürgermeister und den Verantwortlichen der Stadtverwaltung



Hilden an 5 verschiedenen Notunterkünften übergeben. Zusätzlich hatte sich die Hildener Turnerschaft (HAT) mit neuen Korbball- und Kleinspielatoren, Ballsets, Frisbeescheiben, Springseilen etc. engagiert.

„Sport und Spiel verbindet Menschen – egal wo sie herkommen

– oder welche Sprache sie sprechen“. Außerdem erleben die Geflüchteten dabei eine kurze Auszeit von ihren Sorgen.

Unser gemeinsames Motto „We serve“ wurde somit nachdrücklich gelebt. **Ralf G. Kraemer**

„Ein Teil mehr kaufen“

für die Essener Tafel e.V.,

Das Hilfswerk des Damen-Lions Club Essen Sententia bat am Samstag, 29. Oktober 2022 von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr um Lebensmittel für die Essener Tafel. Die Aktion fand in der „Neuen Mitte Haarzopf“ bei EDEKA Hundrieser, Hatzperstraße 214, 45149 Essen, statt.

Kundinnen und -Kunden der Neuen Mitte Haarzopf wurden bei dieser Aktion gebeten, bei ihrem Wochenendeinkauf „Ein Teil mehr“ zu kaufen und es der Essener Tafel zu spenden. Der Bedarf an Unterstützung ist hoch. Die an vielen Stellen gestiegenen Preise, unter anderem bei Energie und Lebensmitteln, bringt viele Menschen

dazu sich an die Tafel zu wenden. Momentan muss die Essener Tafel viele Menschen abweisen und kann zurzeit nur Bestandskunden versorgen.

Die Spenden sollten in erster Linie aus nicht verderblichen Lebensmitteln bestehen, damit sie gut gelagert werden können. Aber auch Hygieneartikel für den täglichen Bedarf werden gern genommen.

Die Essener Tafel e.V. gab Lebensmittel am Steeler Wasserturm und an zehn weiteren Stellen im Essener Stadtgebiet aus. Sie belieferte darüber hinaus ca. 100 karitative und soziale Einrichtungen.

www.essener-tafel.de



LC Dortmund-Phönix setzt Lions All Stars-Reihe fort

Nach coronabedingter Pause konnte der LC Dortmund-Phönix am 15. September endlich seine 2019 neu aufgelegte Benefiz-Veranstaltungsreihe „Lions All Stars“ fortsetzen – als musikalischen Lions-Abend mit Amateur-Musikern aus dem Club selbst und ihrem persönlichen Umfeld. Ort des Geschehens war diesmal das Hansa-Theater in Dortmund-Hörde, das mit fast 200 begeisterten Gästen – mehr ging nicht – voll besetzt war. Die Familie Strothmüller als Eigentümer des Theaters unterstützte diesen Abend dankenswert mit vollem Einsatz. Die Besucher erlebten einen äußerst unterhaltsamen Abend, der von einer großen Bandbreite musikalischer Stile geprägt war.

Das Programm startete mit einem ausgesprochen kraftvollen Auftritt der clubeigenen „Lions All Stars“: von Carlos Santanas „Samba Pa Ti“ über den eigens komponierten Blues „Strong Like a Lion“ (!) bis hin zu „Sunny“. Einen bewusst großen Kontrast setzte danach der gemischte Chor „taktvoll“ mit gefühlvollen Kostproben seines Könnens, die er auch im Rahmen von Wettbewerben und Festivals unter Beweis stellt. Schließlich präsentierten die LC-Mitglieder Bernd Höke und Ralf Brickau in sehr temperamentvollen Takten mit ihren Gitarren traditionelle Flamenco-Musik.

Nach der Pause ging es sehr lebhaft weiter: Die Formation „Just4Oldies“ gab mit ihren agilen, recht jung gebliebenen Mitgliedern fetzige Titel aus den 60ern, 70ern und 80ern zum Besten und „rockte“ damit den Saal. Der Dortmunder Singer/Songwriter Andreas Oertzen bildete mit einigen selbstgeschriebenen Stücken einen wohlgesetzten Kontrast, bevor

die „Lions All Stars“ zu ihrem finalen Auftritt antraten. Besonders begeisterten dabei der Dire Straits-Song „Sultans of Swing“ und der Beatles-Hit „Hey Jude“, in den das gesamte Publikum in einem großen Finale minutenlang einstimmte.

Insgesamt hat der LC Dortmund-Phönix mit seinem besonderen Draht

zum Musikalischen wieder einen gelungenen Abend gestaltet, bei dem natürlich auch der gute Zweck nicht zu kurz kam: Der Erlös des Abends kommt laufenden Projekten des Clubs zugute.

**Claus-Dieter Weibert/
Joachim Martin**

Das Hilfswerk des
Lions Clubs Essen Sententia lädt herzlich ein zum

7. Benefiz - DOPPELKOPF-TURNIER

Mit dem Erlös des Abends wird der Wünsche Wagen des ASB unterstützt.



Zeit: **Samstag, 5. November 2022, Einlass ab 17.30**

Ort: **Neue Clubgastronomie im ETB sw, Frankenstr. 300 c, 45133 Essen**

Startgeld: **30 Euro pro Teilnehmer (Startgebühr inkl. Essen)**

Anmeldung: **E-Mail: kontakt@lc-essen-sententia.de / b.gosten@me.com**

Wir freuen uns über alle interessierten Doppelkopfspielegerinnen und -spieler jeden Alters!

Wie immer winken interessante Preise!

Es gelten die landesweit aktuellen Coronarichtlinien zum Zeitpunkt der Veranstaltung.



25 Jahre Lions Club Dortmund-Phönix: „Am Anfang war Rüdiger“

Präsidenten Jürgen W. Ernst war es dann vorbehalten, der Clubarbeit Strukturen und Schwerpunkte zu geben, die bis heute erhalten geblieben sind. Dazu gehört insbesondere auch die regelmäßige Durchführung von Benefizkonzerten als Markenzeichen des Clubs.

Distrikt Governor Dr. Gertrud Ahr zollte in einem Grußwort der Arbeit des Clubs Respekt und hob dabei die Vielfalt der geförderten Projekte hervor. Bemerkenswert sei der Ansatz, neuen Projektideen Anschubhilfe zu leisten und ihnen den Weg in öffentliche Regelförderung zu ebnet. Dr. Ahr anerkannte die spürbar starke Verankerung auch der Ehepartner im Clubleben, wünsche sich aber gleichwohl eine wachsende Zahl gemischter Clubs.

Umrahmt wurde die Jubiläumsfeier durch Auftritte des Celloquartetts der Musikschule Dortmund sowie der Clubfreunde Bernd Höke und Ralf Brickau mit ihren Flamenco-Improvisationen.

Claus-Dieter Weibert

Eine positive Bilanz der bisherigen Arbeit und ein beherrschter Blick auf neue Herausforderungen prägten die Feier zum 25-jährigen Jubiläum des Lions Clubs Dortmund-Phönix am 30. September im Waldrestaurant Freischütz. In Anwesenheit von Lions Distrikt Governor Dr. Gertrud Ahr und Vizepräsident Dr. Thomas Henkel vom Patenclub Dortmund-Reinoldus verwies Phönix-Präsident Gregor Isenbort auf die hohe Zahl gesellschaftlich wichtiger Aufgaben, die ohne private Unterstützung nicht gemeistert werden könnten.

wie Materialien aus der Gründungssitzung lenkten den Blick auf die Anfänge des Clubs, den LF Prof. Hans Grewel mit wohlgesetzten Streiflichtern aus der Gründungsgeschichte vertiefte. „Am Anfang war Rüdiger“ – der anwesende Gründungspräsident Rüdiger Berg, der den Club im Auftrag des seinerzeitigen Distrikt Governors gründete, dabei mit der Auswahl der Mitglieder ein ausgesprochen glückliches Händchen bewies und sie mit entschiedenen Schritten zu einer Gemeinschaft im Lions-Sinne formte. Dem zweiten

„Wir sind froh, hierzu in den vergangenen 25 Jahren einen bemerkenswerten Beitrag geleistet zu haben“, zeigte sich Isenbort zufrieden. Mit mehr als 500.000 € habe der Club seit seinem Bestehen vielfältige Projekte insbesondere vor Ort unterstützen können. Für die Zukunft gelte es, dieses Engagement möglichst zu verstärken. Dabei wünschte sich der Präsident noch mehr präventive statt kurativer Maßnahmen.

Die am Veranstaltungsort ausgestellte Original-Charterurkunde so-



Distrikt	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
	09.11.2022		Workshop für Berichtsbeauftragte für Activitys/verschoben	Beckmannshof
	12.-15.01.2023		2. Zukunftswerkstatt	Erfurt
	27.-29. Januar 2023		Leo Europa Pre-Forum	Stuttgart
	01.03.2023		Seminar für ZCH	Beckmannshof
	04.-05.03.2023		GAT MD-Team Workshop	Wiesbaden
	29.03.2023		3. Kabinettsitzung	Beckmannshof
	22.04.2023		2. Distrikt Versammlung	Wuppertal
	06.05.2023		Leo-Lions-Service Day	
	12. Mai 2023		KDL Workshops	Wiesbaden
	13. Mai 2023		70. MDV - MD 111–2023	Wiesbaden
	17.06.2023		4. Kabinettsitzung / Amtsübergabe	
	22.06.-02.07.2023		JugendCamp	Gelsenkirchen
	07.-11. Juli 2023		105. International Convention	Boston

Die Termine für Schulungen finden sich auf der Homepage:
<https://111wr.lions.de/workshops/seminare> und im Signal

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Club	03. / 04.12.2022	11.00 - 19.00	Weihnachtsmarkt Schloss Lünterbeek LC Bergischer Löwe Wuppertal	Parken Schloss Lünterbeek, Industriestraße 76, 42327 Wuppertal
	10. / 11.12.2022			

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Leos	11.-13.11.2022		Multi-Distrikt-Seminar (MD-Seminar)	Koblenz
	12.11.2022		2. MDRK	Koblenz
	10.12.2022		2. DT und gemeinsames Glühwein trinken	Essen (?)

Liebe Lions, liebe Leos,

gerne veröffentlichen wir Ihre/Eure Termine, bitte rechtzeitig einreichen unter: signal@lions-wr.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.11.2022

Wir bitten Sie Texte ausschließlich als Worddateien und Bilder in jpg 300 dpi-Auflösung zu liefern, bei Fremdbildern unbedingt Fotonachweis mitliefern! Den Autor bitte immer mit angeben! Auch Eure Veranstaltungen veröffentlichen wir sehr gerne. Bitte senden Sie uns ein Plakat als pdf zu. Wir wünschen allen Veranstaltungen ein gutes Gelingen.
Eure Redaktion



LEO GEMEINSAM GESTALTEN
Voller Einsatz in ein neues Amtsjahr



Das LeoLife ...

- ... erscheint einmal pro Quartal
- ... berichtet auf rund 50 Seiten über Activities, Jubiläen und Veranstaltungen von Leos und Lions
- ... inspiriert Leos und Lions
- ... ist eine Plattform für den Ideenaustausch
- ... **freut sich immer über weitere Lions-Abonnenten!**

Bei Interesse an einem Abonnement für Sie persönlich, Ihren Club- oder Distrikt-Vorstand, senden sie einfach eine **E-Mail an: leolife@leo-clubs.de**

Das Abonnement wird mit **5 Euro jährlich** (4 Ausgaben, davon 2 Print und 2 Digital) berechnet und kann jederzeit abgeschlossen werden.